

567

# Dornbirner Gemeindeblatt

Er erscheint jeden Sonntag. — Preis für das 1. Halbjahr 5 2.—, im Inland mit Postversendung, 5 5.—, nach Deutschland und das übrige Ausland, 5 7.—, einzelne Nummer, 5 0.20. Einschaltungen kosten 5 0.22, für Auswärtige 5 0.33, der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Herausgabe und Verlag: Stadtgemeinde Dornbirn. Für die Schriftleitung verantwortlich:  
Daniel Feurstein, Buchdruckereibesitzer in Dornbirn. Buchdruckerei Daniel Feurstein, Dornbirn.

Nr. 25

Sonntag, 20. Juni 1937

68. Jahrgang

**Der Herr Bundeskanzler kommt am 29. Juni nach Dornbirn!**

**Die B. F., Land, Gemeinde und Volk werden dem hohen Gäste nach bester Vorarlberger  
Sitte einen würdigen Empfang bereiten!**

## Niederschrift

über die Gemeindeflagsitzung am 14. Juni 1937 unter dem Voritze des Bürgermeisters Ludwig Rinderer und in Gesamtanwesenheit von 18 Stadtvertretern. Entschuldigt sind ferngeblieben die Stadtvertreter Dr. Eugen Lecher, August Dreher, Franz Nowal, Franz Raßengruber, Dr. Moiss Mangard und Xaver Rusch.

Der Bürgermeister stellt fest, daß die Sitzung im Sinne der §§ 34 und 35 der Gem.-Ordnung ordnungsmäßig einberufen worden und beschlußfähig ist.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird die Dringlichkeit der Erledigung unter Punkt 12 zuerst bekannt:

- a) einem Ansuchen des Ivo Spiegel, Gasthaus zur Traube, Bergstraße, um Absteckung einer von ihm auf Sp. Nr. 7775 geplanten Privatstraße.
- b) einem Ansuchen aus Hatlerdorf um Bewilligung, das sogenannte „Zehnbild“ an der Hatlerstraße abbrechen und neu erstellen zu dürfen.

### Tagesordnung:

#### I. Für die öffentliche Sitzung.

1. Mitteilungen,
2. Grundtrennungsgesuche der Parteien:
  - a) Ernst Albrich, Bergstraße 16, bezüglich Sp. Nr. 992 und Sp. Nr. 7742.
  - b) Anna Rhomberg, Landeshauptmannswitwe, bezüglich Sp. Nr. 6573/10 und 6573/13.

#### 3. Ansuchen um Abstandsmaßstäb:

- a) des Albert Schweiger, Haus Nr. 5 Ruffenweg, für seinen Anbau eines Schuppens und einer Veranda.
- b) des Johann Awwanger, Dr. Anton Schneiderstraße, für den Neubau eines Schuppens auf Sp. Nr. 8374/2.
- c) der Ehegatten Rudolf und Ida Lenz für den Bau eines Einfamilienhauses mit angebautem Stall und Stadel auf Sp. 9422, Schwefel.
- d) der Katharina Witwe Rusch und Rinder für den Bau eines Zweifamilienhauses auf Sp. Nr. 9812/5 an der Feldgasse.

#### 4. Ansuchen der Hausbesitzer an der Pfarrgasse um neuzeitlichen Ausbau dieser Straße.

5. Ansuchen der Hausbesitzer und Mietparteien an der Höchsterstraße um ehefte Instandsetzung dieser Straße, die derzeit in einem schlechten Zustand ist.
6. Wahl von zwei Vertretern in den Sonderausschuß, der in Angelegenheit der elektrischen Bahn Dornbirn—Lufzenau vom Lande und den beteiligten Gemeinden gebildet werden soll.
7. Antrag des Straßenausschusses auf Anschaffung eines Lastkraftwagens für das Stadtbauamt.
8. Einspruch der Karolina Witwe Wendlin, betreffend einen Teil der Luftbarteilsabgabe für ihr Welt-Ton-Rino in Dornbirn.
9. Ankauf der Sp. Nr. 1026/1 von den Eigentümern Johann und Robert Riedmann in Lufzenau zur Abregulierung.